



Photochemische Wasseraufbereitung in der Textilindustrie



Die photochemische Wasserbehandlung kann in Produktionsprozesse integriert werden, um Schadstoffe am Entstehungsort in konzentrierter Form unselektiv und vollständig zu zerstören.



Für die Textilveredlung ergibt sich bspw. die Möglichkeit, Kohlenwasserstoffe aus Waschlaugen, Farbstoffe aus Spülflotten oder flüchtige Stoffe aus den Waschlaugen von Abluftwäschern zu entfernen. Um die photochemische Aufbereitung in der Textilindustrie einsetzen zu können, entwickeln die Projektpartner katalytisch unterstützte Prozesse und die erforderlichen Techniken.



Eine Software wird entwickelt, die Abluft- und Abwasser-spezifische Emissionsparameter aus den laufenden Produktionsprozessen berechnet. Dies gestattet eine emissionsmindernde Produktionsplanung und eine an die aktuelle Emissionssituation angepasste Steuerung der Wasseraufbereitung.

